

www.thaff-thueringen.de

Dokumentation

Auffrischung für Pflegelots:innen
23.05.2024 | Erfurt

Am 23.05.2024 fand im Erfurter COMCENTER die 12. Auffrischung für Betriebliche Pflegelots:innens statt.

Frau Dr. Fuchs moderierte den Austausch zu praktischen Fragen der Lotsentätigkeit im Unternehmen bzw. in den Organisationen. Außerdem stellten Frau Heinrich und Frau Radtke das breite Angebotsspektrum der ThAFF vor. (siehe Präsentation Angebotsspektrum ThAFF)

Zu Beginn erfolgte in kleinen wechselnden Gruppen ein gegenseitiges Kennenlernen. Zu folgenden Fragestellungen wurde gemeinsam gearbeitet und das bestehende Wissen der Lotsen zusammengetragen.

(Die Reihenfolge der Aufzählungen stellt keine Rangfolge dar.)

Austauschrunde 1

Was kann man tun, um die Aufgaben des Pflegelotsen und die eigene Person im Unternehmen bzw. der Institution bekannter zu machen?

Welche „Hilfsmittel“ kann man verwenden?

- Hinweis in Begrüßungsmappe für neue MA einlegen
- Betriebsversammlung / Personalversammlung
- Interne Vorträge organisieren
- Digitalen Pflegekoffer der ThAFF vorstellen
- extra Seite im Intranet einrichten
- Beiträge im Intranet veröffentlichen
- Postkarten, Flyer, Plakat, Aushang schwarzes Brett
- Vorstellung in verschiedenen Gremien
- Betriebsrat/Personalrat das „Lotsen-Konzept“ vorstellen
- Eintrag ins Telefonverzeichnis
- Funktionspostfach (wichtig für Vertretungsregelung bei Abwesenheit)
- Eigene Veranstaltungen im Betrieb organisieren
- interner Newsletter
- „Pflegeotse“ in Signatur aufnehmen
- spezielle Angebote bei Gesundheitstagen

Austauschrunde 2

Was hat sich im Unternehmen bzw. der Institution verändert, seitdem es Pflegelots:innen gibt?

- Bessere Einbindung und Sensibilisierung von Führungskräften
- Pflegelots:innen, die außerhalb ihrer beruflichen Aufgaben. beispielsweise als Mitarbeiter:innen der Personalabteilung, Gleichstellungsbeauftragte oder Betriebsratsmitglied, als „Kümmerer“ Kolleg:innen hilfreich zur Seite stehen, wurden in Strukturen eingebunden
- Männliche und weibliche Pflegelotsen schulen lassen
- Etablierung als erster Ansprechpartner
- Kontakt zu Pflegeberatern der Pflegekassen aufgenommen
- Materialien und Angebote von Pflegekassen nutzen
- Sensibilisierung der Führungskräfte für Thema verbessert
- Pflege Thema wird mit größerer Selbstverständlichkeit angesprochen
- Betriebliches Eingliederungsmanagement nutzen
- HR-Bereich bietet Weiterbildung für MA und Führungskräfte an
- Lebenspartner zu Beratung einladen und Situation gemeinsam besprechen
- Kontakte zu Akteuren in der Kommune – z. B. Pflege-Parkour zum Gesundheitstag (Pflegestützpunkt Jena als Ansprechpartner)
- Demenz-Parkour (kann ausgeliehen werden bei Alzheimer Gesellschaft Thüringen)

Austauschrunde 3

Welche Fragen / Themen wurden in Gesprächen von Kolleg:innen häufig angesprochen?

- Verhinderungspflege
- Innerbetriebliche Möglichkeiten
- Wo beantrage ich was?
- Demenz/Schlaganfall
- Pflegezeit, Verhinderungspflege
- Arbeitszeit
- Nachbarschaftshilfe
- Seniorenbeiräte
- Kündigung Pflegedienst
- Übersicht betreutes Wohnen
- Wie komme ich an Geld?
- Welche Bescheinigungen sind nötig?

- Wie schreibt man einen Widerspruch?
- Was muss ich im Akutfall machen?
- Schwerbehinderung – wie beantragen?
- Pflege von Kindern
- Wohnsituation als Problem

Abschlussrunde:

In der abschließenden Gesprächsrunde erfolgte ein Austausch darüber, wie es gelingen kann, die Beschäftigungsfähigkeit der Kolleg:innen möglichst lange zu erhalten. Dies trägt zur Fachkräftebindung und sozialen sowie finanziellen Sicherheit der Kolleg:innen bei.

Ein wichtiges Mittel ist die Stärkung des Empowerments. Dadurch werden Kolleg:innen in die Lage zu versetzt, selbst Lösungen zu finden und private Pflege und Berufstätigkeit zu verbinden. Dieser Lernprozess kann durch Pflegelots:innen in Gesprächen begleitet werden.

Bezüglich der Inanspruchnahme der Pflegelots:innen durch Kolleg:innen ergab sich ein differenziertes Bild. Die Erwartungen der Pflegelots:innen wurden dabei sowohl übertroffen als auch weniger als erwartet in Anspruch genommen.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung (ThAFF)

Telefon: 0361 5603-127

E-Mail: sigrun.fuchs@leg-thueringen.de

Herausgeber:

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH
Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung (ThAFF)
Telefon: 0361 5603-520
E-Mail: thaff@leg-thueringen.de

Postanschrift:
Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt
Besucheradresse:
Peterstraße 5, 99084 Erfurt

Bildnachweis: LEG Thüringen, © oconner/fotolia.com (Titel)

Gefördert durch den Freistaat Thüringen.